

PLATZ FÜR VIELFALT?!

DIFFERENZLINIEN IN DER OFFENEN JUGENDARBEIT



Foto: DOJ/AFAJ, David Bieli

Differenzlinien sozialer Ungleichheit wie *race*, *class* und *gender* sind heute relevant – auch in der Offenen Jugendarbeit. Wie können Fachpersonen ihre Arbeit gestalten und Diskriminierung adressieren damit Verschiedenheit Platz hat?

Die Tagung stellt empirische und theoretische Arbeiten vor, die sich mit Differenzierungsprozessen und ihren Folgen im Jugendalter auseinandersetzen. Die verschiedenen Differenzlinien sind Thema der Hauptreferate von Katharina Debus und Rahel el-Maawi. Zudem werden aktuelle empirische Erkenntnisse aus dem kooperativen Projekt «Genderreflektierende Offene Jugendarbeit» präsentiert. Workshops mit Praktiker*innen und Wissenschaftler*innen der Offenen Jugendarbeit ermöglichen eine vertiefte Diskussion.

[Mehr erfahren](#)

FACHTAGUNG

Wann	20./21. November 2020
Wo	Berner Fachhochschule BFH, Departement Soziale Arbeit, Hallerstrasse 10, 3012 Bern
Anmeldung	Online , Frist: 30. Oktober 2020
Kosten	CHF 250.- regulär CHF 200.- reduziert für Mitglieder des DOJ/AFAJ CHF 150.- für Personen in Ausbildung
Kontakt	Stefanie Duttweiler, BFH, stefanie.duttweiler@bfh.ch Tobias Bauer, DOJ, tobias.bauer@doj.ch;